

C02 und die Ideologie der Klimaänderung: Die Kräfte hinter dem „kohlenstoffzentrierten Umweltaktivismus“

geschrieben von James F. Tracy | 6. August 2013

James F. Tracy

Am 25. Juni 2013 hat Präsident Obama seine langfristige Agenda zur Reduktion der „Treibhausgas-Emissionen durch Industrie und Verbraucher“ erläutert. Am 11. Juli warnte das US-Energieministerium, dass mit der „Klimaänderung“ in Zusammenhang stehende Ereignisse die traditionellen Quellen der Energieerzeugung bedrohen und zu mehr Unterbrechungen der Versorgung führen werden. Dabei basiert die Maßgabe, dass ungewöhnliche oder extreme Wetterereignisse hauptsächlich infolge exzessiven CO₂-Ausstoßes und des daraus folgenden „Treibhauseffektes“ auftreten, viel stärker auf langzeitlichen politischen und ökonomischen Moden als auf echter Wissenschaft [sound science].